



www.kirchheim.at

# Kirchheimer Gemeindennachrichten



Zugestellt durch Post.at \* Amtliche Mitteilung \* Nr. 2/2015 \* April 2015

**Geschätzte Kirchheimerinnen  
und Kirchheimer,  
liebe Jugend!**



Nach jahrelangen Verhandlungen mit Grundbesitzern, Behörden und nach der Zustimmung des Bundes und Landes zur Gewährung von Fördermitteln für unser Hochwasserschutzprojekt Kirchheim–Kraxenberg kann mit der Umsetzung dieses bedeutenden Vorhabens endlich begonnen werden.

Am 14.03.2015 konnte ich zur Spatenstichfeier Landesrat Max Hieglsberger und die Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz in Vertretung von Landesrat Rudi Anschöber begrüßen.

Es freut mich ganz besonders für die Haus- und Hofbesitzer bzw. Firmeninhaber, die mit diesem Projekt in Zukunft besser gegen Hochwasser geschützt werden.

Eine schöne Ferienwoche allen Schülerinnen und Schülern sowie ein frohes Osterfest wünscht

Bürgermeister Bernhard Kern



Die Gemeindevertretung mit Landesrat Max Hieglsberger, LtgAbg. Ulrike Schwarz und Bgm. Peter Bahn (FPÖ-Bezirksparteiobmann) beim Spatenstich



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Im Auftrag des BM f. Arbeit, Soziales u. Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC durchgeführt. Damit sollen Veränderungen in den Lebensbedingungen erfasst werden. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem Zufallsprinzip werden Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Diese werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Person wird bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15 Euro. Die persönlichen Angaben unterliegen der **absoluten Geheimhaltung** und dem **Datenschutz!**



## Volksschule - Kindergarten - Musikproberaum; Ausfinanzierung

Das Land OÖ. hat die von der Gemeinde vorgelegte Endabrechnung für das Bauprojekt Generalsanierung VS und KIGA sowie Musikproberaumneubau mit dem Finanzierungsplan vom 15.12.2014 anerkannt.

Zur Abdeckung der Mehrkosten von rd. 620.000 Euro werden der Gemeinde in den Jahren 2015 und 2016 zusätzliche Landes- bzw. Bedarfszuweisungsmittel zur Verfügung gestellt. Damit kann der Zwischenfinanzierungskredit in dieser Höhe getilgt werden, was sich auf die Zinsbelastung für den Gemeindehaushalt natürlich positiv auswirkt.

## Kurzbericht zum Rechnungsabschluss 2014:

Am 17. März hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Finanzjahr 2014 einstimmig beschlossen.

Der ordentliche Haushalt musste insbesondere aufgrund der vorgegebenen Pflichtausgaben erneut mit einem Fehlbetrag abgeschlossen werden. Dieser Fehlbetrag konnte gegenüber dem Nachtragsvoranschlag noch von 82.000 Euro auf 45.005 Euro reduziert werden. Gründe dafür sind unter anderem höhere Einnahmen bei den Ertragsanteilen und nicht zuletzt eine äußerst sparsame Wirtschaftsführung.

In diesem Ergebnis sind auch die Vorjahreswerte enthalten. So musste im Jahresergebnis 2014 der Fehlbetrag des Jahres 2013 von 109.429 Euro übernommen werden, welcher jedoch nur bis zu einer Höhe von 74.200 Euro mittels einer Bedarfszuweisung des Landes abgedeckt wurde. Ohne diese Belastung aus dem Vorjahr von 35.229 Euro verringert sich der Abgang 2014 nochmals auf 9.776 Euro.

### Ordentlicher Haushalt 2014

Einnahmen .....	1,407.024 Euro
Ausgaben .....	1,452.029 Euro

<b>Fehlbetrag 2014 .....</b>	<b>45.005 Euro</b>
abzgl. ungedeckter Abgang 2013.....	- 35.229 Euro
bereinigter Fehlbetrag 2014 .....	<b>9.776 Euro</b>

Einige Summen aus dem Rechnungsabschluss 2014:

#### Einnahmen:

Ertragsanteile .....	540.302 Euro
Strukturhilfe .....	23.907 Euro
Finanzzuweisung ..	17.956 Euro
Getränkesteuer- ausgleich .....	22.975 Euro
Grundsteuer A .....	7.856 Euro
Grundsteuer B .....	35.347 Euro
Kommunalsteuer...	72.740 Euro
Tourismusabgabe...	4.762 Euro
Wasser- u. Kanal- benützungsgb. ...	119.160 Euro
Müllabfuhrgeb.....	29.981 Euro

#### Ausgaben:

Krankenanstaltenbeitr. ....	115.806 Euro
Beitr. an Sozialhilfeverb.....	135.817 Euro
Landesumlage .....	20.500 Euro
Gastschulbeiträge .....	47.313 Euro
Winterdienst.....	10.324 Euro
Kultur- u. Vereinsförderung.....	5.302 Euro
Rot-Kreuz u. Notarztwagen .....	6.784 Euro
Tierkörperverwertung .....	5.933 Euro
<u>Darlehenskosten:</u>	
Tilgung u. Zinsen .....	141.269 Euro
abzgl. Annuitätzuschüsse ...	<u>106.762 Euro</u>
Effektive Belastung .....	34.507 Euro

### Außerordentlicher Haushalt 2014

Einnahmen .....	609.482 Euro
Ausgaben .....	<u>571.277 Euro</u>

**Überschuss 2014 .....** **38.205 Euro**

Dieser Überschuss im außerordentlichen Haushalt ist damit begründet, da einige Bauvorhaben erst heuer abgerechnet werden.



## Information zur Grün- und Strauchschnittentsorgung

Der Umweltausschuss hat über die Grün- und Strauchschnittentsorgung in der Gemeinde beraten und dabei folgende Lösung erarbeitet.

Mit den Ehegatten Rosemarie und Stefan Augustin wurde eine Vereinbarung zur Lagerung des Grün- und Strauchschnittes im Bereich ihres Bauernhofes in Tonberg 1 getroffen. Grün- und Strauchschnitt kann daher **von allen Kirchheimer Gemeindegürgern unentgeltlich** angeliefert werden, wobei auf Folgendes unbedingt zu achten ist:

- ◆ Es sind **getrennte Sammelstellen** für Grünschnitt und Strauchschnitt beim „Damberger“ gekennzeichnet
 

Grün- bzw. Rasenschnitt:	<b>Befestigte Miststätte</b>
Strauchschnitt:	<b>Gekennzeichnete Grünfläche vor dem Scheunengebäude</b> (gegenüber Miststätte)
- ◆ Die Anlieferung ist ab sofort **von Montag bis Samstag jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr** möglich
- ◆ Es ist unbedingt darauf zu achten, dass **keine Fremdstoffe** (Erde, Kunststoffe, Metalle, usw.) im Grün- bzw. Strauchschnitt enthalten sind.
- ◆ Es besteht die Möglichkeit, größere Mengen an Strauchschnitt gegen Voranmeldung bei der Gemeinde Kirchheim zu einem Unkostenbeitrag von 30 Euro je Fuhre abholen zu lassen.
- ◆ Auf eine **exakte Trennung** des Grün- und Strauchschnitts und auf ein **Sauberhalten der Sammelstellen** ist besonders Bedacht zu nehmen.
- ◆ Es sind ausschließlich die oben beschriebenen Sammelstellen für die Grün- und Strauchschnittentsorgung zu benutzen. **Ablagerungen an anderen Orten sind gesetzlich verboten!**

Wir glauben, damit den Gemeindegürgern eine zufriedenstellende und praktikable Lösung der Entsorgungsproblematik für die Grün- und Strauchschnittabfälle anbieten zu können und bedanken uns bei den Ehegatten Rosemarie und Stefan Augustin für die Bereitstellung der Sammelplätze recht herzlich.



## Flurreinigung 2015

**HUI** statt **PFUI**

Die Gemeinde Kirchheim beteiligt sich an der landesweiten Aktion „Hui statt Pfui“ und führt am

**Samstag, den 11. April 2015 ab 13.00 Uhr**

**Treffpunkt: Altstoffsammelinsel Kirchheim**

wieder eine Flurreinigungsaktion durch.

Dabei sollen gemäß dem Motto „Hui statt Pfui“ Wiesen, Wege, Straßenböschungen, Waldränder, Bachufer, usw. von leider immer wieder vorkommenden illegalen Müllablagerungen befreit werden.

Wir laden insbesondere die Kinder und Jugend ein, aktiv an dieser Flurreinigungsaktion teilzunehmen. Leisten wir also gemeinsam einen Beitrag zum Umweltschutz und helfen wir, unsere schöne Landschaft von unnötigem Müll zu befreien. Für einen Imbiss und Getränke wird von der Gemeinde gesorgt! Nähere Auskünfte dazu erteilt das Gemeindeamt.

Auf eine rege Teilnahme freuen sich

**Alexander Wimmer**

Obmann des Umweltausschusses

**Bernhard Kern**

Bürgermeister



## Bezirksabfallverband - Agrarfoliensammlung Frühjahr 2015



### Nächste Termine in unserer Nähe:

Fr, 17. April	Gurten, ASZ - Bahnhofstraße	13.00 - 16.00 Uhr
Mi, 8. April	Weilbach, Moser Josef, Weintaler, Oberweintal 1	9.00 - 12.00 Uhr
Sa, 25. April	Mettmach, Fa. Katzlberger Recyclingpark Nösting 25	8.30 - 12.00 Uhr
Di, 21. April	Lohnsburg/Waldzell, ASZ Kobernausserwald	8.30 - 12.00 Uhr
Do, 30. April	Lohnsburg/Waldzell, ASZ Kobernausserwald	8.30 - 12.00 Uhr

### Kostenlos übernommen werden:

**Folien** sowie **Schnüre/Netze**. Diese müssen getrennt von den Folien extra in bereitgestellten Säcken angeliefert werden.



### Frühjahrs-Splittkehrung ab 10. April

Die diesjährige Frühjahrskehrung der Gemeindestraßen erfolgt durch die Firma Gruber aus Schildorn ab Freitag, 10. April.



### Ab sofort wieder - Kompostverkauf im ASZ Ried

Ab sofort gibt es im Altstoffsammelzentrum Ried wieder heimischen Qualitätskompost in 15 kg-Säcken zu kaufen.

## PHÖNIX - Biologische Humuserde

Ausgangsmaterial *Qualitätskompost A +*  
veredelt mit *Edaphos Liquid !*

**Qualitätsgesicherter Humus-Kompost aus regionalen, kommunalen biogenen Abfällen, angereichert mit speziellen Huminsäure-Bakterien u. Ton-Mineralien !**

Die Biologische Humuserde ist besonders pflanzenverträglich und wirkt im Boden nachhaltig - Langzeitwirkung! Phönix wird regional erzeugt, ist eine Zusammenarbeit von ausgewählten Kompostierern

#### **Anwendungsgebiete:**

Hochbeet  
Gemüsegarten  
Garten- und Pflanzenbau  
Rasen- und Grünflächen  
Ökologischer Landbau

[www.phoenix-humuserde.at](http://www.phoenix-humuserde.at)

**Gesunder Boden – Gesunde Pflanze –  
Gesunder Mensch**



**NEU: Phönix Humuserde** ist auch in den ASZ in unserem Bezirk erhältlich!  
**Preis: 4,50 €/Sack**  
Einführungsaktion:  
4 Säcke zu 15,-€



Hersteller: Kompostieranlagen Gerner-Taiskirchen, Schweighofer-Mondsee, Zauner-Altheim

# KINDER IN GUTE HÄNDE

## MEIN BERUF IST TAGESMUTTER

### Daniela Brückl aus Kirchheim im Innkreis

**Ich bin 34 Jahre, mein Mann und ich haben einen Sohn im Alter von 2 Jahren.**

Die Arbeit mit Kindern macht mir großen Spaß, Kinder sind unsere Zukunft und halten uns jung. Es ist schön sie ein Stück auf Ihrem Lebensweg zu begleiten.

Da meine Karenzzeit zu Ende geht und ich mich beruflich umorientieren möchte, ist dies auch gleichzeitig die Möglichkeit meinen Sohn tagsüber bei der Arbeit bei mir zu haben.



Die Tätigkeit **TAGESMUTTER** ist ein interessanter Beruf. Jedes Kind ist eine eigene Persönlichkeit. Es ein Stück heranwachsen zu sehen, seine Entwicklung zu beobachten, seine Zuneigung zu spüren ist eine sinnvolle, schöne, bereichernde Aufgabe. Daher freuen wir uns, berufstätigen Eltern die Betreuung ihrer Kinder bei uns Tagesmüttern anbieten zu können.

Durch den Ausbildungslehrgang zur Tagesmutter & Helferin am BFI Ried wurden wir auf diese **verantwortungsvolle Aufgabe gewissenhaft vorbereitet** und erhielten das nötige Rüstzeug für eine professionelle Betreuung. In dieser halbjährigen Ausbildung (172 UE) wurden wir in den Bereichen: Persönlichkeitsbildung, Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Konfliktlösung sowie Kommunikation, Spiel und Spielförderung geschult. Weiters konnten wir unser Wissen in Erster Hilfe und Kinderkrankheiten auffrischen. Während der Ausbildung absolvierten wir ein Praktikum im Ausmaß von 40 Stunden, wo wir den Arbeitsalltag bei einer aktiven Tagesmutter sowie ein einer Kinderbetreuungseinrichtung näher kennenlernen durften.

Während unserer Berufstätigkeit werden wir vom Verein begleitet und unterstützt und erhalten fortlaufende Weiterbildungsangebote. Der Gruppenaustausch mit Kolleginnen, die ebenso als Tagesmütter arbeiten, ist sehr hilfreich.

**Mit 19.12.2014 wurde mir im feierlichen Rahmen das Zertifikat zur qualifizierten Tagesmutter & Helferin überreicht. Ab sofort stehe ich für die Betreuung von Kindern zur Vermittlung über den Verein Tagesmütter Innviertel zur Verfügung. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Tagesmutter.**

#### Angebote für Kinder und Eltern

- gut ausgebildete Tagesmutter
- rechtlich abgesichert
- flexible, individuelle Betreuungszeiten für Kinder vom Babyalter bis 15 Jahren
- familiäre Atmosphäre
- soziales Lernen und Alltagskompetenzen
- leistbare Elternbeiträge

#### für Tagesmütter

- praxisbezogene, fundierte Ausbildung – fortlaufende Weiterbildung
- zu Hause oder in Räumlichkeiten des Kindergartens / der Schule
- Angestelltenverhältnis / Basisgehalt
- Vermittlung, Beratung und Begleitung

KINDER IN GUTEN HÄNDEN



**Vereinsbüro Ried: 07752 / 86907, Friedrich-Thurnerstr. 16/1, 4910 Ried i. I.**

Vorankündigung der nächsten

## BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinden Kirchheim und Wippenham  
am **Dienstag, 23. Juni 2015 von 15:30 - 20:30 Uhr**  
in der **Volksschule Wippenham**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Freiwillige Feuerwehr Kirchheim i. L. 

# Oldtimertreffen Maibaumfest

neben Feuerwehrhaus

**1. Mai ab 14 Uhr**  
**Maibaumaufstellen**  
Imbiss und Getränke

**17. Mai ab 10 Uhr**  
**Oldtimertreffen**  
Traktor, Autos, Motorräder  
Maibaumfest mit Mittagstisch  
mit der Trachtenkapelle Kirchheim



Der Reinerlös dient zum Ankauf von Feuerwehrausrüstung

### Bunter Nachmittag unserer Kulturdorf- schule

Der bereits zum festen Bestandteil unseres Veranstaltungsreigens zählende Bunte Nachmittag unserer Volksschule fand heuer am 14. März unter dem Motto „Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“ statt.

Das Publikum war begeistert von den tollen Aufführungen der Schülerinnen und Schüler.

Wir gratulieren zu dieser gelungenen Veranstaltung und bedanken uns bei den Lehrpersonen für ihr Engagement.





# ASIATISCHER

# LAUBHOLZBOCKKÄFER



LAND  
OBERÖSTERREICH



Foto: BFW

## Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

## SO KÖNNEN SIE HELFEN

**Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:**

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

## BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

**Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.**

**Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.**



Oö. Landes-  
Forstbetrieb





Hier leben Sie auf!



Katholisches Bildungswerk  
und Kirchheimer Zukunft

# Selber richtig gutes Brot backen



Beim **Brotbackkurs** zeigt uns die Expertin  
Fr. Ing. Eva-Maria Lipp von der Kochschule Leoben  
wie richtig gutes Brot gebacken wird.

**Freitag, 10. April, 9:00-16:00 Uhr**

oder 2. Termin:

**Samstag, 11. April, 9:00-16:00 Uhr**



**Dorfstraße 10**  
**Kirchheim im Innkreis**

Anmeldung unbedingt notwendig!

Info: 0664 430 06 95 oder [kbw@kirchheim.at](mailto:kbw@kirchheim.at)

Kostenbeitrag: € 45,00

## NEUE FÖRDERUNG FÜR LEHRLINGE



LEHRE.FÖRDERN

Übernahme der Kosten für  
Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung  
Finanzielle Entlastung bei Wiederantritt zur Lehrabschlussprüfung

### Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge können Förderungen für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung beantragen, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal € 250,00 inkl. USt. pro Kursteilnahme.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloadbar.

### Übernahme der Prüfungsgebühren bei Wiederantritt Lehrabschlussprüfung, wenn es beim ersten Anlauf nicht geklappt hat

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden – immerhin eine Ersparnis bis zu € 135,00. Infos zum nochmaligen Antritt erhalten Sie beim Prüfungsservice der WK OÖ.

### Coaching für Lehrlinge

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt – und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das kostenlose Coaching wie geschaffen.

Zum Coaching kommt man ganz einfach: Coachingantrag von [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloaden, ausfüllen und an das Referat Lehre.fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Übrigens: Coaching ist Vertrauenssache – vom Coaching erfährt weder der Lehrbetrieb, noch Verwandte und Bekannte.

Kontakt:  
Wirtschaftskammer OÖ  
Referat lehre.fördern  
Wiener Straße 150  
4020 Linz  
T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089  
M: [lehre.foerdern@wkoee.at](mailto:lehre.foerdern@wkoee.at)  
W: [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at)



## Ich bin dann mal unterwegs!

Holt die Freizeitschuhe und Räder aus dem Keller. Die Sonne lockt mit ihren warmen Strahlen nicht nur die Flora und Fauna im Europareservat Unterer Inn hervor, sondern motiviert auch uns zu Aktivitäten in unseren *einzigartigen* Naturräumen am Inn und Kobernaußerwald.

### S'INNVIERTEL lädt ein zum Saisonauftakt in der Bewegungsarena INNVIERTEL

18. April 13 Uhr Obernberg, Start Marktplatz

26. April 13 Uhr Mettmach, Start Wirt z'Wimpling

